

Auslandsbuchhandel hat die finnische Messe mit einer Verkaufs-Muster-Ausstellung beschickt, die, abgewandelt nach den besonderen Verhältnissen und angepaßt den im Norden maßgebenden Bedingungen, ähnlich den Leipziger Bugramessen, in Helsingfors eine Schau über Art und Qualität der Leistung des Verlagsbuchhandels bietet. Die Eigenartigkeit, Vielgestaltigkeit, die durch die europäischen Umwälzungen in tiefstgreifender Weise in Deutschland Erscheinung gewinnende Physiognomie der geistigen Probleme, die vom Ausland mit regstem Interesse verfolgt werden, weil eben gänzlich neuartige, kulturelle, zivilisatorische, soziale und politische Gebilde im zeitgenössischen deutschen Buche vermutet werden, diese zeigt eben die Muster-Schau der Verlegerausstellung. Dieser Bücher-Messe ist eine kleine Sondergruppe angegliedert, die, in intimem Charakter gehalten, der Deutsche Buchgewerbeverein zu Leipzig zusammengestellt hat: »Deutsche Buchkunst«. Ohne Absicht auf Vollständigkeit — der vorhandene Raum schloß diese aus — will sie die Qualität des deutschen Buches beleuchten. Sie bietet einen kleinen gedrungenen Überblick über die Qualitätsarbeit als solche, deshalb ist sie nach sachlichen Gesichtspunkten geordnet. Leder- und Pergament-, sowie gediegene Pappeinbände, hervorragende Beispiele von Titel- und Satzbildern, von illustrierten Werken und buchgewerblicher Graphik sollen Stichproben der deutschen Qualitätsarbeit sein. Diese kleine künstlerische Umschau führt bis zur unmittelbaren Gegenwart heran, die in der Verkaufsausstellung der Verleger in breitem Zuge vertreten ist.

Dr. Herbert Hausschild,
Schriftleiter des Archivs für Buchgewerbe u. Graphik.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

* = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt.
— D. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

21.—26. Juni 1920.

Vorhergehende Liste 1920, Nr. 136.

Ackermann's Kunstverlag, Friedr. Adolf, München.
Der bisherige Prokurist Rudolf Beyer ist als Gesellschafter in die Firma eingetreten. [S. 22./VI. 1920.]

Adler, Georg, Graz (Steiermark), gliederte seiner Leihbücherei eine Buch- u. Musikalienhandlung, sowie den Vertrieb antiquarischer Werke an. [B. 138.]

Aktiengesellschaft für Kunstdruck, Niedersedlitz.
Dem Oskar Bernhard Hübner ist Gesamtprokura erteilt. [S. 18./VI. 1920.]

Allgemeine Zeitungs-Expedition A.-G., Basel, veränderte sich Juni 1920 in Azed A.-G. [Dir.]

Ausland und Heimat Verlags-Aktiengesellschaft, Stuttgart. Leipziger Komm. jetzt: Boldmar. [B. 136.]

Azed A.-G., Basel (Schweiz) 2, Tornacherstr. 62. Fernspr. 5984. Telegrammadr.: Azed. Postscheckkonto V, 2000. Verwaltungsrat: L. Naville u. William Binger. Direktor: C. R. Fontanellaz. Verkehrt nur direkt. [Dir.]

Bärenverlag Berlin — Bern Dr. Erich Auer, Charlottenburg, Kleiststr. 13. Gegr. April 1920. Fernsprecher: Rollendorf 1400. Bankkonto: Deutsche Bank, Depositenkasse NO. Deposito-Cassa der Stadt Bern. Postscheckkonto: Berlin 5548. Leipziger Komm.: Kritsche & Schmidt. [Dir.]

Buchhändler-Bestellanstalt Hannover e. Genossenschaft m. b. H., Hannover. Gegr. 1./VII. 1920. Leipziger Komm.: G. C. Schulze. [B. 134.]

Buchhandlung Canisius-Werl, Wien XIV, Seehausstr. 44. Gegr. 1904. Geschäftsführer: Johann Schödl. Leipziger Komm.: Kittler. [Dir.]

Deutscher Steuerschriften-Verlag Robert Ahenbach, München. An Stelle des Franz Schwendner trat Martin Konietz als Gesellschafter ein. [Dir.]

Diener, Karl H., (Nachf. von A. Müller-Kieser), Lenztern, Bahnhofplatz. Seit Mai 1920. Gegr. Juni 1899. Fernsprecher 1601. Leipziger Komm.: Brockhaus. [B. 134.]

Ehrmann, Carl, (vorm. August Hopfer's Buchh.). Burg (Bz. Magdeburg). Das Geschäft ist aufgelöst. [Dir.]

Friedl, Wilhelm, G. m. b. H., Wien. Die Telegrammadresse Buchfeind ist in Fried Wien Graben 27 geändert. [Dir.]

Kritsche, M. E., Markendorf (Bz. Leipzig), hat die buchhändlerische Vertretung aufgegeben. [Dir.]

Grabow & Böller, Musikhaus, Charlottenburg, Wilmersdorferstr. 33. Musik- u. Musikinstrumentenb. Gegr. Sept. 1919. Inh.: Karl Grabow u. Karl Böller. Leipziger Komm.: Hugo & Co. [Dir.]

Harrassowitz, Otto, Leipzig. Der Mitinh. Hofrat Otto Harrassowitz ist 24./VI. 1920 verstorben. [Dir.]

Hermes Verlag, Richard, Hamburg. Hamburger Auslieferung jetzt: Perlmann & Krüger, Hohe Bleichen 15. [B. 137.]

Jacobi's Nachfolger, M., (Sharp & Schnucker), Aachen, gliederten ihrer Firma eine Abteilung für Meisevertrieb an. [B. 137.]

Kirchheim & Co., G. m. b. H., Mainz. Karl Winger wurde zum Geschäftsf. bestellt. [Dir.]

Ruhn, Heinr., Intern. Buchversand, Köln. Die Adresse lautet jetzt: Heinrich Ruhn (vorm. Ruhn & Schrömer, Paris), Köln, Perlengraben 108/II. [B. 136.]

Müpperschmid Verlag, Melchior, Rudolstadt. Die Firma lautet jetzt: Vereinigte Verlags- und Versandbuchhandlungen Melchior Müpperschmid & Verlag Gesundes Leben. Leipziger Komm. jetzt: Maier. [B. 139.]

Laupp'sche Buchhandlung, H., Tübingen. Der Lutje Häberle ist Gesamtprokura erteilt. [H. 17./VI. 1920.]

Matthes, Erich, Hartenstein. Stuttgarter Komm.: Südd. Groß-Buchh. [B. 139.]

Meißner, A., Buch- u. Kunsth., Karlsruhe (Schweiz). Postscheckkonto: Leipzig 88 000. [Dir.]

Merian, Gerhard, Berlin-Zehlendorf. Die Nummer des Fernsprechers ist richtig 402. [Dir.]

Mohr, J. C. A., (Paul Siebeck), Tübingen. Der Lutje Häberle ist Gesamtprokura erteilt. [H. 17./VI. 1920.]

Momber, Walter, Akad. Buchhandlung, u. Walter Momber Verlag, Freiburg (Br.). Dem Inhaber Walter Momber wurde seitens des akadem. Senats der Universität Freiburg (Br.) der Titel eines Universitätsbuchhändlers verliehen. [B. 137.]

Müller, Erwin, Buchhandlung (»Literaria«), Wien XIII, Hernstorferstr. 14. Hauptniederlage: I, Tuchlauben 11. Buch-, Kunst- u. Musikb. Gegr. 1920. Fernsprecher 18 — 7 — 23. Telegrammadresse: Literaria Wien. Postscheckkonten: Wien 184 936; Prag 501 276; Budapest 44 089; München 18 257; Berlin 62 833; Zürich VIII. 6987; Genf I. 1072. Leipziger Komm.: w. Kochler. [Dir.]

Müller-Kieser, A., Buchhandlung, Schweiz. Hotelbuchhandlung, Luzern, ging lt. Anz. vom Mai 1920 mit Alt. u. Pass. an Karl H. Diener über, der firmiert: Karl H. Diener (Nachf. von A. Müller-Kieser). [B. 143.]

Neuer Stuttgarter Verlag Freudigmann & Co., Stuttgart, veränderte sich in: Neuer Stuttgarter Verlag Mieth & Freudigmann, Stuttgart — Leipzig. Die Auslieferung für Süddeutschland erfolgt durch Südd. Großbuchh., Stuttgart. [Dir.]

Opitz, Julius, Buch- u. Steindruckerei, Verlags-Buchhandlung, Vielesfeld. Der gesamte Buchverlag ist durch Kauf lt. Anz. vom Juni 1920 an die Reichenbach'sche Verlagsbuchh., Leipzig, übergegangen. [B. 134.]

Pandora-Verlag Hans Ramm & Co., Leipzig-N., Niedestr. 21, I. Gegr. 1./IV. 1912. Inh.: Richard Degen. Leipziger Komm.: Boldmar. [Dir.]

Paris, Roland, Verlag, Berlin-Wilmersdorf, Kantenerstr. 11. Verlag für Graphik u. Kunst. Gegr. 1./XI. 1919. Bankkonto: Dresdener Bank, Berlin, Depos.-Kasse U, Kurfürstenstr. 181. Profur.: Siegfried Paris. Leipziger Komm.: Boldmar. [Dir.]

Peters, C. A., Leipzig. Die Auslieferungsstelle der Edition Peters für Süddeutschland Koch, Neff & Dettinger, Stuttgart, wird zum 1./VII. 1920 aufgehoben. [B. 138.]

Pfeiffer, Eduard, Leipzig. Barpakte, Rechnungspakete und Reisezeitschriften sind vom 28./VI. 1920 ab nicht mehr durch die Firma Theod. Thomas Komm. Gesch., sondern durch die Austauschstelle zu senden. [B. 138.]

Preisch, E., vorm. Armin Steinl, Berlin W. 30, Gleditschstr. 48. Buchh. für moderne in- u. ausländische Literatur. Seit 1./X. 1919. Gegr. 15./II. 1919. — Komm.: Berlin, Berliner Bestellanstalt. Leipziger Komm.: w. Kittler. [B. 135.]

Prößler, J. & Co., Neusalz (Ober), veränderte sich 1./III. 1920 infolge Eintritt zweier Kommanditisten in eine Kommanditgesellschaft. [S. 17./VI. 1920.]